Das Berufslexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.berufslexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Höhlenführerin Höhlenführer

INHALT

Tätigkeitsmerkmale . . . 1
Anforderungen . . . 2
Beschäftigungsmöglichkeiten . . . 2
Aussichten . . . 2
Ausbildung . . . 2
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt . . . 3
Impressum . . . 3

TÄTIGKEITSMERKMALE

HöhlenführerInnen begleiten BesucherInnen durch Schauhöhlen und vermitteln ihnen anschaulich, wie diese unterirdischen Landschaften entstanden sind. Während der Führung erklären sie geologische und erdgeschichtliche Zusammenhänge, berichten über die Entstehung von Tropfsteinen und anderen Gesteinsformen und gehen auf Besonderheiten der jeweiligen Höhle ein. Auch wissenschaftliche Untersuchungen, archäologische Funde sowie interessante Erkenntnisse über die Entwicklung von Gebirgen und Landschaften gehören zu den möglichen Themen. Fragen der BesucherInnen beantworten sie direkt vor Ort und machen auf besondere Naturerscheinungen aufmerksam.
Ein wichtiger Teil der Arbeit ist die Abhaltung von Führungen. Vor Beginn informieren HöhlenführerInnen über die geltenden Verhaltens- und Sicherheitsregeln und wählen eine geeignete Route. Während des Rundgangs behalten sie die Gruppe im Blick und treffen bei schwierigen oder unwegsamen Stellen entsprechende Sicherungsmaßnahmen. Sie achten darauf, dass während der Führung empfindliche Naturbereiche geschützt und die geltenden Schutzvorschriften eingehalten werden. Zu ihren Aufgaben können außerdem die Vorbereitung und Organisation von Führungen, die Zusammenstellung von Routen und bei kleineren Schauhöhlen auch der Verkauf von Eintrittskarten gehören.
Typische Tätigkeiten sind z.B.:

- BesucherInnen durch Schauhöhlen begleiten
- Geologische und erdgeschichtliche Zusammenhänge erklären
- Fragen der BesucherInnen beantworten
- BesucherInnen über geltende Verhaltens- und Sicherheitsregeln informieren
- Geltende Schutzvorschriften beachten
- Führungen vorbereiten und organisieren
- Routen zusammenstellen
- Eintrittskarten verkaufen

ANFORDERUNGEN

- Bereitschaft, am Wochenende zu arbeiten
- Freude am Kontakt mit Menschen
- Gerne bei jedem Wetter im Freien arbeiten
- Gleichgewichtsgefühl
- Interesse für Natur
- Kommunikationsfähigkeit
- Konzentrationsfähigkeit
- Körperliche Fitness
- Physische Ausdauer
- Verantwortungsbewusstsein

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten z.B.:

- Alpen- und Bergsportvereine
- Erlebnis- und Eventagenturen
- Fremdenverkehrseinrichtungen

AUSSICHTEN

Die Freizeitwirtschaft in Österreich bietet ein breites Spektrum an Indoor- und Outdoor-Aktivitäten. Das Angebot reicht von geführten Naturerlebnissen über freizeitpädagogische Angebote bis zu professionell organisierten Events. Allgemein geht der Trend weg von der massentauglichen Standardanimation hin zur hochspezialisierten Begleitung, die auch auf individuelle Freizeitbedürfnisse von Gästen aus dem In- und Ausland eingeht. Um den hohen Ansprüchen und Erwartungen gerecht zu werden, wird hochqualifiziertes Personal benötigt, das serviceorientiert, professionell und flexibel eine exzellente Dienstleistungsqualität sicherstellt.
HöhlenführerInnen stehen regelmäßig mit BesucherInnen aus unterschiedlichen Ländern in Kontakt. Daher sind gute Englisch- sowie weitere Fremdsprachenkenntnisse von Vorteil. Der Beruf wird überwiegend saisonal und nebenberuflich ausgeübt. Die Möglichkeit einer Festanstellung ist eingeschränkt, da es in Österreich nur rund 30 große Schauhöhlen gibt. Zusatzqualifikationen, z.B. in den Bereichen Klettern, Berg- und Skiführung, Canyoning oder auch in der Bergrettung, können die Berufsaussichten verbessern.
Unter dem folgenden Link gelangen Sie zum AMS-JobBarometer. Dort finden Sie weiterführende Informationen zu den Arbeitsmarktaussichten für das Berufsbündel "Berg- und SkiführerIn", dem der Beruf "HöhlenführerIn" zugeordnet ist, wie z.B. Informationen zu Trends, Anzahl der Inserate oder häufig nachgefragten Kompetenzen:
AMS-JobBarometer

AUSBILDUNG

Für die Berufsausübung ist die Ablegung der Höhlenführerprüfung erforderlich, zu der der Verband Österreichischer Höhlenforscher einen Vorbereitungskurs anbietet. Über die Zulassung zur Prüfung entscheiden die zuständigen Naturschutzabteilungen der jeweiligen Landesregierungen. Die Prüfung wird vor einer Kommission abgelegt. Kurzausbildungen sind z.B.:

- Verband Österreichischer Höhlenforscher in Kooperation mit der Naturpark Akademie Steiermark: "Schauhöhlenführer Vorbereitungskurs" Dauer: 7 Tage
- Verband Österreichischer Höhlenforscher: "Seiltechnik" Dauer: 1 Tag

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

Für diesen Beruf entfällt die Darstellung, da es keinen KV gibt und sich das Einkommen aus Tarifen zusammensetzt.

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:
Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 05.09.26
Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!